

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses der
Verbandsgemeinde Pellenz am 23.04.2026 in der Verbandsgemeindeverwaltung
Pellenz, Ratssaal, Rathausstraße 2-4, 56637 Plaidt

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:53 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Busch, Sebastian

Bürgermeister

Fraktion der CDU

Dötsch, Felix

Sauter, Markus

Schönborn, Michael

Wilkes, Georg Johannes

Fraktion der SPD

Lung, Andreas

Wilkes, Markus

Fraktion der Wählergruppe Röttgen

Schrörs, Jörg

Thomas, Karl

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Arleth, Gerald

Vertretung für Frau Anje
Kreßmann

Verwaltung

Boos, Tatjana

Fender, Oliver

Heuft, Frank

Zavelberg, Sven

Erste Beigeordnete

Büroleiter

Sachgebietsgruppenleiter

Beigeordneter

Außerdem

Anheier, Wilhelm

Schumacher, Rolf

Wilkes, Peter

Fraktionsvorsitzender

zu TOP 3

Ortsbürgermeister

Schriftführer

Wendling, Jörg

Nicht anwesend:

Fraktion der CDU

Schumacher, Bernd

unentschuldigt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kreßmann, Anje

entschuldigt und vertreten
durch Herrn Gerald Arleth

Außerdem

Kill, Walter	Ortsbürgermeister	entschuldigt
Leersch, Detlev	Ortsbürgermeister	unentschuldigt
Röttgen, Simone	Ortsbürgermeisterin	entschuldigt
Schander, Artem	Ortsbürgermeister	unentschuldigt

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Informationen der Verwaltung
2. Auftragsvergabe Softwarelizenzen
Vorlage: 01/069/2026
3. Grundschule Plaidt, Einbau einer Holzpelletsheizung, Vorstellung der Planung
Vorlage: 01/066/2026
4. Anschaffung der neuen persönlichen Schutzausstattung für die Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Pellenz
Vorlage: 01/063/2026
5. Auftragsvergabe Notstromversorgung Rathaus u. Feuerwehr Plaidt
Vorlage: 01/060/2026
6. Sanierung Grundschule Saffig
- 6.1. Auftragsvergabe Sonnenschutzarbeiten Anbau
Vorlage: 01/057/2026
- 6.2. Auftragsvergabe Schlosserarbeiten
Vorlage: 01/056/2026
- 6.3. Auftragsvergabe Tischlerarbeiten (Schrankwände)
Vorlage: 01/055/2026
- 6.4. Auftragsvergabe Bodenbelagsarbeiten
Vorlage: 01/054/2026

Protokoll:

zu 1 Informationen der Verwaltung

Es werden keine Informationen erteilt.

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

zu 2 Auftragsvergabe Softwarelizenzen
Vorlage: 01/069/2026
Entscheidung

Sachlage:

Ende des Jahres 2025 ist der technische Support für das aktuell auf jedem Rechner im Einsatz befindliche Office-Paket 2019 seitens des Herstellers Microsoft eingestellt worden. Seitdem werden keine Sicherheitsupdates mehr zur Verfügung gestellt; weiterhin fehlen einige neue Programmfeatures.

Als Alternative zu der „normalen“ lokalen Office-Installation, bei dem die Programme alleamt auf den lokalen PC´s installiert werden, gibt es mittlerweile die Möglichkeit der Nutzung von Cloudlösungen, wie z.B. M365, wo die Programme ausschließlich online zur Verfügung gestellt werden und keiner Installation bedürfen. Allerdings werden dort auch die Dokumente zum Öffnen in die Cloud hochgeladen und zur Bearbeitung dort zwischengespeichert. Diese Verfahrensweise ist bei der Vielzahl an unterschiedlichen Dokumenten in der Verwaltung aber datenschutzrechtlich bedenklich. Außerdem wäre bei einem Ausfall der Internetverbindung kein Arbeiten in allen v. g. Programmen möglich.

In RLP existiert ein Rahmenvertrag über Microsoft-Lizenzen mit der Fa. SoftwareOne, wo u. a. diese Lizenzen ausschreibungsfrei direkt bestellt werden könnten.

Mittlerweile gibt es aber auch die legale Möglichkeit sog. „gebrauchte Lizenzen“ zu kaufen. Diese werden von Resellern angeboten, die diese Lizenzen den ursprünglichen Käufern abkaufen und so auch günstiger anbieten können.

Aus diesem Grund wurde sich für die aktuelle Beschaffung auf diesem relativ neuen Markt umgeschaut im ggf. Einsparungen zu erzielen. Hierzu wurden identische Angebote angefordert und mit den Rahmenvertragspreisen (alles netto) verglichen.

Aufgrund der mittlerweile gestiegenen Anzahl an Endgeräten, auf denen die Office-Programme zur täglichen Arbeit installiert sein müssen, wurde die Anzahl insgesamt auf 80 Lizenzen angesetzt.

	Preis je Lizenz (netto)	Insgesamt (netto)
LizenzDirekt	168,90 EUR	13.512 EUR
Bieter 2	289,00 EUR	23.120 EUR
Bieter 3	298,55 EUR	23.884 EUR

Da es hier um nicht unerhebliche Einsparung der Lizenzkosten handelt, wurde das Vorgehen bei dieser Verhandlungsvergabe (bis 100.000 EUR netto) auch mit der Vergabestelle abgesprochen.

Der günstigste und somit infrage kommende Anbieter LizenzDirekt ist bereits in der Präqualifizierungsdatenbank der IHK eingetragen. Zudem wurde die entspr. Eignung durch eingereichte Vergabebekanntmachungen nachgewiesen.

Dem Ausschuss wird daher vorgeschlagen, den Auftrag zur Lieferung der Microsoft Office 2024-Lizenzen wird an die Fa. LizenzDirekt zum Preis von insgesamt 16.079,28 EUR (brutto) zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2026 wurden hierfür insgesamt Mittel i.H.v. 25.000 EUR bei Buchungsstelle 01/11440-011300-8-7 eingeplant.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt die Vergabe für den Kauf von 80 Microsoft-Office-Lizenzen an den Anbieter LizenzDirekt zum Auftragswert in Höhe von 16.079,28 EUR.

Abstimmungsergebnis: wie Beschlussvorschlag einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

**zu 3 Grundschule Plaidt, Einbau einer Holzpelletsheizung, Vorstellung der Planung
Vorlage: 01/066/2026
Entscheidung**

Sachlage:

Seit der Beauftragung des Planungsbüros für Haustechnik HTP Ingenieur GmbH Co. KG, Ettringen, im Januar dieses Jahres, fanden mehrere Ortstermine statt. Zunächst galt es die Position des Pelletslagers zu klären. Mit der Unterstützung von Fachfirmen wurden verschiedene mögliche Standorte im Außen- und Innenbereich untersucht.

Nach Abwägung aller Kriterien wurde sich für die Auslagerung der Hausmeisterwerkstatt aus dem Heizraum entschieden. Hier soll das neue Pelletslager in direkter Nähe zum Heizkessel entstehen.

Der Entwurf wird vom Fachplaner in der Sitzung mit der entsprechenden Kostenschätzung vorgestellt.

Nach Beratung soll die Planung zur Ausführung freigegeben werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Unter der Buchungsstelle 21114-096100-4-11 wurden für das Haushaltsjahr 2026 450.000,00 EUR für diese Maßnahme eingestellt.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Die vorgestellten Planungen werden zur Kenntnis genommen.
Die Planungen sollen auf dieser Basis fortgeführt und umgesetzt werden.

Beschluss:

Die vorgestellten Planungen werden zur Kenntnis genommen.
Die Planungen sollen auf dieser Basis fortgeführt und umgesetzt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten für eine zusätzliche Ausgangstür zur Wiese zu kalkulieren.

Abstimmungsergebnis: Anträge u.ä./abweichender Beschluss einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

zu 4 Anschaffung der neuen persönlichen Schutzausstattung für die Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Pellenz
Vorlage: 01/063/2026
Entscheidung

Sachlage:

Wie bereits im Rahmen der Haushaltsplanung 2026 durch den Verbandsgemeinderat beschlossen, ist für das laufende Jahr die Neubeschaffung persönlicher Schutzausrüstung (PSA) für Einsätze in der technischen Hilfeleistung, der Außenbrandbekämpfung sowie der Vegetationsbrandbekämpfung vorgesehen.

Dafür wurde das Modell Fire Liner durch die Wehrführer gemeinsam mit der damaligen Wehrleitung ausgewählt. Diese Bekleidung ersetzt die bislang eingesetzte PSA für die technische Hilfeleistung, sodass künftig jedes aktive Feuerwehrmitglied mit zwei Garnituren normgerecht für alle Einsatzlagen ausgestattet ist.

Insgesamt stehen für die Anschaffung von PSA 103.700 EUR im Haushalt 2026 zur Verfügung. Ein Großteil davon wird bereits für die hohe Anzahl an Neuaufnahmen in diesem Jahr (18 Stück) benötigt.

Es wurde sich daher darauf verständigt, zunächst die Löscheinheit Nickenich mit der leichteren Schutzkleidung (Fire Liner) auszustatten. Dazu sollen 39 Garnituren zu einem Gesamtpreis von 29.795,22 EUR inkl. MwSt. beschafft werden. Für Maßänderungen fallen zusätzlich 9 EUR je Änderung an.

Die Mittel für die übrigen Einheiten werden für das kommende Haushaltsjahr eingeplant.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt für das Jahr 2026 sind unter dem Posten 01/12600-082140-1-5 Mittel i. H. v. 103.700 EUR für die Neueinkleidung der Freiwilligen Feuerwehr eingeplant. Es handelt sich daher um eine planmäßige Ausgabe.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt der Auftragsvergabe für die Lieferung von 39 Garnituren zu einem Gesamtpreis von 29.795,22 EUR inkl. MwSt. sowie möglichen Zuschlägen für Maßänderungen an die Firma Fire Liner zu.

Abstimmungsergebnis: wie Beschlussvorschlag einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

zu 5 Auftragsvergabe Notstromversorgung Rathaus u. Feuerwehr Plaidt
Vorlage: 01/060/2026
Entscheidung

Sachlage:

Für das Rathaus der VG und die Feuerwehrrhäuser Plaidt u. Krufft ist die Errichtung einer Notstromversorgung geplant. Neben der Lieferung von zwei Aggregaten umfasst die Maßnahme auch die notwendigen Elektroarbeiten zur Umschaltung auf die Notstromversorgung, allg. Umbaumaßnahmen, sowie die Errichtung eines Batteriespeichers im Rathaus.

Die Arbeiten zur Errichtung des Batteriespeichers wurden bereits Ende 2025 beauftragt.

Die restlichen Arbeiten wurden in einer weiteren Ausschreibung zusammengefasst.

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung hatten 13 Firmen die Angebotsunterlagen angefordert. Es wurde ein Angebot eingereicht.

Der Submissionstermin fand am 01.04.2026 um 10:00 Uhr statt.

Ergebnis der Angebotsprüfung:

Nach Prüfung und Wertung des vorliegenden Angebotes durch die Vergabestelle, sowie dem Büro IFH, Mayen, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Rang	Bieter	Angebotssumme (inkl. MwSt.)
1	Fa. ESK-Energietechnik GmbH, Kettig	165.494,03 EUR

Vergabevorschlag:

Entsprechend des vorgenannten Prüfergebnisses wird empfohlen, den Auftrag an die Firma ESK-Energiesystemtechnik GmbH, Kettig, zum Angebotspreis in Höhe von 165.494,03 EUR (inkl. MwSt.) zu vergeben.

Das bepreiste Leistungsverzeichnis des beauftragten Büro IFH belief sich auf 139.066,97 EUR, inkl. MwSt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei den Haushaltsstellen 01/11413-073100-18-8 (Rathaus Betriebsvorrichtung), 01/11413-096100-34-11 (Rathaus Anlage im Bau), 01/12604-073100-18-8 (Feuerwehr Plaidt Betriebsvorrichtung) und 01/12602-073100-18-8 (Feuerwehr Krufft Betriebsvorrichtung) stehen Mittel in Höhe von 291.000,-- EUR zur Verfügung.

Hiervon sind für die Errichtung des Batteriespeichers im Rathaus Mittel in Höhe von rund 42.100,-- EUR bereits beauftragt. Weitere rund 43.400,-- EUR sind für die Fachplanung des gesamten Projektes verplant.

Dementsprechend stehen noch rund 205.500 EUR für die restlichen Arbeiten zur Verfügung.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung der Notstromversorgung im Rathaus, im Feuerwehrhaus Plaidt u. im Feuerwehrhaus Kruft, wird zum Angebotspreis in Höhe von 165.494,03 EUR (inkl. MwSt.) an die Firma ESK-Energiesystemtechnik GmbH, Kettig, vergeben.

Beschluss:

Der Auftrag zur Ausführung der Notstromversorgung im Rathaus, im Feuerwehrhaus Plaidt u. im Feuerwehrhaus Kruft, wird zum Angebotspreis in Höhe von 165.494,03 EUR (inkl. MwSt.) an die Firma ESK-Energiesystemtechnik GmbH, Kettig, vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Notwendigkeit eines Anhängers für das Notstromaggregat im Rathaus zu prüfen. Herr Bürgermeister Busch informiert über die geplante Kooperation zur Kraftstoffversorgung im Katastrophenfall.

Abstimmungsergebnis: Anträge u.ä./abweichender Beschluss einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

zu 6 Sanierung Grundschule Saffig
zu 6.1 Auftragsvergabe Sonnenschutzarbeiten Anbau
Vorlage: 01/057/2026
Entscheidung

Sachlage:

Im Zuge der derzeit an der Grundschule in Saffig laufenden Arbeiten ist die Ausführung von Sonnenschutzarbeiten am Bauteil Anbau notwendig.

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden 3 Firmen zur Abgabe eines Angebotes für das Gewerk Sonnenschutzarbeiten aufgefordert. Hiervon haben 2 Firmen ein Angebot eingereicht.

Die Angebotsabgabe erfolgte bis zum 13.04.2026.

Ergebnis der Angebotsprüfung:

Nach Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote durch das Büro Rumpf, Andernach, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Rang	Bieter	Angebotssumme (inkl. MwSt.)
1	Firma Metallbau Weiler GmbH	47.570,25 EUR
2	Bieter	50.682,58 EUR

Vergabevorschlag:

Entsprechend der vorgenannten Prüfergebnisse wird empfohlen, den Auftrag für das Gewerk Sonnenschutzarbeiten an die Firma Metallbau Weiler, Kruft, zum Angebotspreis in Höhe von 47.570,25 EUR (inkl. MwSt.) zu vergeben.

Das bepreiste Leistungsverzeichnis des beauftragten Büro Rumpf belief sich auf 53.038,30 EUR, inkl. MwSt.

Der ursprüngliche Kostenansatz beinhaltete nur eine Reparatur bzw. ein Umbau der Außenjalousien. Der entsprechende Kostenansatz betrug 6.650,-- EUR, inkl. MwSt.

In seiner Sitzung vom 17.12.2025 hatte der Bau- und Vergabeausschuss der VG eine komplette Erneuerung des Sonnenschutzes am Anbau beschlossen. Zur Ausführung kommen Senkrechtmarkisen. Geschätzte Kosten waren 50.000,-- EUR, inkl. MwSt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei der Buchungsstelle 1/21115-096100-26-11 (Anlage im Bau) stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung des Gewerkes Sonnenschutzarbeiten am Anbau der Grundschule Saffig, wird zum Angebotspreis in Höhe von 47.570,25 EUR (inkl. MwSt.) an die Firma Metallbau Weiler GmbH, Krufft, vergeben.

Abstimmungsergebnis: wie Beschlussvorschlag einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

zu 6 Sanierung Grundschule Saffig
zu 6.2 Auftragsvergabe Schlosserarbeiten
Vorlage: 01/056/2026
Entscheidung

Sachlage:

Im Zuge der derzeit an der Grundschule in Saffig laufenden Arbeiten ist die Ausführung von Schlosserarbeiten (Fluchttreppe, etc.) am Bauteil Altbau notwendig. Zusätzlich erfolgt die Errichtung eines Vordaches am Haupteingang. Dieses musste aus statischen Gründen umgeplant werden und konnte daher nicht im Bauabschnitt I errichtet werden.

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes für das Gewerk Schlosserarbeiten aufgefordert. Hiervon haben 2 Firmen ein Angebot eingereicht.

Die Angebotsabgabe erfolgte bis zum 13.04.2026.

Ergebnis der Angebotsprüfung:

Nach Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote durch das Büro Rumpf, Andernach, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Rang	Bieter	Angebotssumme (inkl. MwSt.)
1	Firma Schmitt Feineisenbau, Plaidt	148.530,72 EUR
2	Bieter	189.474,10 EUR

Begründung Büro Rumpf zum Ausschreibungsergebnis:

Die deutlichen Preisunterschiede zwischen dem ursprünglichen Kostenansatz, dem bepreis-ten LV und den beiden eingegangenen Angeboten resultiert aus der allgemeinen Baupreis-entwicklung.

Beide Angebote liegen in der derzeit üblichen Preisspanne und bilden die Marktsituation wieder.

Vergabevorschlag:

Entsprechend der vorgenannten Prüfergebnisse wird empfohlen, den Auftrag für das Gewerk Schlosserarbeiten an die Firma Schmitt Feineisenbau, Plaidt, zum Angebotspreis in Höhe von 148.530,72 EUR (inkl. MwSt.) zu vergeben.

Das bepreiste Leistungsverzeichnis des beauftragten Büro Rumpf belief sich auf 68.019,21 EUR, inkl. MwSt.

Der ursprüngliche Kostenansatz für die ausgeschriebenen Schlosserarbeiten betrug 119.500,-EUR, inkl. MwSt. Wobei in diesem Ansatz ein Anteil für eine Fassadenbekleidung der Fluchttreppe in Höhe von 27.300,- EUR enthalten war, welche im derzeitigen Entwurf nicht mehr vorgesehen ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei der Buchungsstelle 1/21115-096100-26-11 (Anlage im Bau) stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung des Gewerkes Schlosserarbeiten am Altbau der Grundschule Saffig, wird zum Angebotspreis in Höhe von 148.530,72 EUR (inkl. MwSt.) an die Firma Schmitt Feineisenbau, Plaidt, vergeben.

Abstimmungsergebnis: wie Beschlussvorschlag einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

zu 6 Sanierung Grundschule Saffig
zu 6.3 Auftragsvergabe Tischlerarbeiten (Schrankwände)
Vorlage: 01/055/2026
Entscheidung

Sachlage:

Im Zuge der derzeit an der Grundschule in Saffig laufenden Arbeiten ist die Ausführung von Tischlerarbeiten (Schrankwände) im Bauteil Altbau notwendig.

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes für das Gewerk Tischlerarbeiten aufgefordert. Hiervon haben 3 Firmen ein Angebot eingereicht. Die Angebotsabgabe erfolgte bis zum 13.04.2026.

Ergebnis der Angebotsprüfung:

Nach Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote durch das Büro Rumpf, Andernach, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Rang	Bieter	Angebotssumme (inkl. MwSt.)
1	Firma Schreinerei Mohr, Kottenheim	11.758,39 EUR
2	Bieter	13.482,70 EUR
3	Bieter	17.109,82 EUR

Vergabevorschlag:

Entsprechend des vorgenannten Prüfergebnisses wird empfohlen, den Auftrag für das Gewerk Tischlerarbeiten an die Firma Schreinerei Mohr, Kottenheim, zum Angebotspreis in Höhe von 11.758,39 EUR (inkl. MwSt.) zu vergeben.

Das bepreiste Leistungsverzeichnis des beauftragten Büro Rumpf belief sich auf 15.440,25 EUR, inkl. MwSt.

Der ursprüngliche Kostenansatz betrug 17.700,-- EUR, inkl. MwSt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei der Buchungsstelle 1/21115-096100-26-11 (Anlage im Bau) stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Die genannten Arbeiten sind Teil der bewilligten Förderprogramme.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung des Gewerkes Tischlerarbeiten (Schrankwände) im Altbau der Grundschule Saffig, wird zum Angebotspreis in Höhe von 11.758,39 EUR (inkl. MwSt.) an die Firma Schreinerei Mohr, Kottenheim, vergeben.

Abstimmungsergebnis: wie Beschlussvorschlag einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

zu 6 Sanierung Grundschule Saffig
zu 6.4 Auftragsvergabe Bodenbelagsarbeiten
Vorlage: 01/054/2026
Entscheidung

Sachlage:

Im Zuge der derzeit an der Grundschule in Saffig laufenden Arbeiten ist die Ausführung von Bodenbelagsarbeiten im Bauteil Altbau notwendig.

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten aufgefordert. Hiervon haben 2 Firmen ein Angebot eingereicht.

Die Angebotsabgabe erfolgte bis zum 10.04.2026.

Ergebnis der Angebotsprüfung:

Nach Prüfung und Wertung der vorliegenden Angebote durch das Büro Rumpf, Andernach, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Rang	Bieter	Angebotssumme (inkl. MwSt.)
1	Raumausstattung Braunwarth	15.230,20 EUR
2	Bieter	18.594,58 EUR

Vergabevorschlag:

Entsprechend der vorgenannten Prüfergebnisse wird empfohlen, den Auftrag für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten an die Firma Raumausstattung Braunwarth, zum Angebotspreis in Höhe von 15.230,20 EUR (inkl. MwSt.) zu vergeben.

Das bepreiste Leistungsverzeichnis des beauftragten Büro Rumpf belief sich auf 15.131,67 EUR, inkl. MwSt.

Der ursprüngliche Kostenansatz betrug 12.920,-- EUR, inkl. MwSt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei der Buchungsstelle 1/21115-096100-26-11 (Anlage im Bau) stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Die genannten Arbeiten sind Teil der bewilligten Förderprogramme.

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung des Gewerkes Bodenbelagsarbeiten im Altbau der Grundschule Saffig, wird zum Angebotspreis in Höhe von 15.230,20 EUR (inkl. MwSt.) an die Firma Raumausstattung Braunwarth, vergeben.

Abstimmungsergebnis: wie Beschlussvorschlag einstimmig

Der Bürgermeister

Der Schriftführer